NACHRICHTEN
Österreich

04. April 2025

# ÖTV-Kapitänin präsentiert drei Debütantinnen für das Tennis-Turnier!

ÖTV-Kapitänin Marion Maruska stellt drei Debütantinnen für den Billie Jean King Cup in Vilnius vor. Turnier vom 8.-12. April.

**Vilnius, Litauen** - Die österreichische Tennislandschaft bekommt frischen Wind, denn ÖTV-Kapitänin Marion Maruska hat stolz drei Debütantinnen für das Euro-Afrika-Zonen-Turnier im Billie Jean King Cup, das vom 8. bis 12. April in Vilnius stattfindet, nominiert. Die Spielerinnen in dem Kader sind Julia Grabher, die in der Vergangenheit bereits als Ex-Weltranglisten-54. für Furore sorgte und derzeit auf Platz 336 der WTA-Rangliste notiert ist, die 19-jährige Tamara Kostic, die sich auf Rang 526 befindet, sowie Arabella Koller, die die Wild-Card-Challenge in Linz gewonnen hat und aktuell um Platz 600 rangiert.

Maruska wird bei ihrer Mission auf etablierte Spielerinnen wie Mavie Österreicher und Ekaterina Perelygina zurückgreifen. Österreicher, die aufgrund verletzungsbedingter Rückschläge, darunter zwei Kreuzbandrisse, eine herausfordernde Karriere hinter sich hat, zeigt jedoch Potenzial, wenn sie verletzungsfrei bleibt. Perelygina hat sich seit Januar 2024 für die österreichische Nationalität entschieden und trainiert schon seit mehreren Jahren beim ÖTV. Ihr Ziel ist es, sich unter die Top 200 im Weltranking zu kämpfen.

## Vorbereitungen und Erwartungen

Die Herausforderung in Vilnius wird nicht einfach. Österreichs

Team trifft auf starke Gegner aus Lettland, Portugal und Kroatien. Maruska ist sich der Hürden bewusst, plant jedoch, ihre Spielerinnen bestmöglich auf die Matches vorzubereiten. Besonders Auge liegt auf den Debütantinnen, deren Entwicklung und Leistung in einem solch wichtigen Turnier für die weitere Karriere entscheidend sein könnten.

**Die Entwicklung des Frauentennis** ist geprägt von Herausforderungen und Fortschritten. Die Pionierarbeit, die viele Spielerinnen leisteten, ebnete den Weg für die heutige Anerkennung und Professionalität im Damen-Tennis. Historische Turniere und die Gründung der WTA-Tour sind Schlüsselmomente, die das Image des Frauentennis nachhaltig prägten und immer wieder neue Talente hervorbrachten.

Wichtige Turniere wie Wimbledon, die US Open und die French Open sitzen im Herzen des Damen-Tennis und fördern nicht nur die Sportart, sondern auch die Gleichberechtigung im Tennis. Es bleibt jedoch unabdingbar, weiterhin für die Gleichstellung der Geschlechter zu kämpfen und die Barrieren zu durchbrechen, die noch immer im Tennis bestehen.

Mit dem bevorstehenden Turnier in Vilnius blickt die österreichische Tennisgemeinschaft gespannt auf die Leistungen ihrer jungen Talente. Marion Maruska setzt auf den Teamgeist und die individuelle Stärke ihrer Spielerinnen, um die Herausforderungen des Wettbewerbs erfolgreich zu meistern.

Die nächste Generation von Spielerinnen strebt, bildlich gesprochen, nach den Sternen. Fortschritte in Technik, Fitness und Spielstrategien sind unverkennbar. In dieser dynamischen Sportart wird klar: Das Frauentennis hat sowohl eine bewegte Vergangenheit als auch eine vielversprechende Zukunft.

| Details | |
|---|---|
| **Vorfall** | Sonstiges |
| | |

| Details | |
|---|---|
| **Ort** | Vilnius, Litauen |
| **Quellen** | • **www.laola1.at**<br>• **www.tennisshops.de** |

**Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at**